Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 29

Rubrik: Pädagogische Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Teil der Jahres-Prüfungen, über die an der Anstalt benutzten Lehrbücher, über den das Jahr hindurch in den einzelnen Büchern behandelten Unterrichtsstoff, über Zahl und Heimatsort der Schüler und Schülerinnen, über Zahl, Namen und Tätigkeit der Lehrkräfte, über die Jahres-Vorkommnisse an der Anstalt, über Vermehrung der Lehr- und Anschauungsmittel, sei es auf dem Geschenkwege oder per Ankauf, über Einführung neuer Fächer und die Stundenzahl sämtlicher Fächer ꝛc. ꝛc. All' dies sind wertvolle Aufschlüsse, die in den meisten Katalogen eine deutlichere und eingreifendere Sprache zu gunsten der betreffenden Anstalt reden, als auch noch so gewandte Federn das zu tun vermöchten. Ein nächstes Mal nun einzelne Details, wie sie uns etwa wertvoll erscheinen. Vergessen wir unsere Pflicht den kath. Lehr- und Erziehungsanstalten gegenüber nie. Cl. Frei.

Pädagogische Chronik.

St. Gallen. Der um Schul- und kirchliche Interessen hochverdiente Pfarrer Fräfel in Schänis wurde mit einem Mehr von 50 Stimmen in den Realschulrat gewählt. Die Liberalen stellten ihm in alter Verbissenheit einen Gegenkandidat entgegen. Wir gratulieren dem Gewählten von Herzen.

— In Valens starb alt-Lehrer Rob. Kühne, der 35 Jahre in Benken wirkte, dann die volle Pension erhielt und sich in seine liebe Heimat zurückzog. Er war ein Lehrer nach dem Herzen Gottes, ein Mann der Erziehung und strenger Pflichterfüllung. R. I. P.

Schaffhausen. Mit 91 gegen 89 Stimmen beschloß die Lehrerschaft Zustimmung zur Schulgesetz-Revision im weitgehenden Sinne von Regierungsrat Dr. Waldvogel.

Obwalden. Die höhere Lehranstalt im Stifte Engelberg führt eine zweiklassige Realschule ein. Ein praktischer Gedanke, den speziell die Talschaft Engelberg warm begrüßen darf.

Uri. In Erstfeld tritt Herr Lehrer Martin Wipfli auf 1. Oktober von der Schule zurück um kantonaler Grundbuchführer zu werden. **Ursache:** Mangelnde Besoldung. Vorwärts in der Besoldungsfrage oder rückwärts im Schulwesen!

Basel. Viele Lehrer erstreben monatliche statt vierteljährliche Gehaltszahlung.

— Der Schweizerische Lehrerbildungskurs für Knabenhandarbeit hat mit 252 Teilnehmern, worunter 30 Lehrerinnen, begonnen.

Schwyz. Das Seminar Rickenbach hat einen Reisefond von 4000 Fr., aus dessen Zinsen jeweilen der 4. Kurs eine Reise machen soll. Die persönlichen Kosten sind dann unbedeutend.

Dies Jahr gings den 16. Juli gegen Luzern, Olten, Basel, Straßburg, Mainz, den 17. Juli gegen Frankfurt, Heidelberg, Stuttgart und den 18. gen Ulm, Friedrichshafen, Romanshorn, Zürich, Schwyz. Cicerone ist natürlich hochw. Herr Direktor J. Diebolder.

Luzern. Die Kantonalkonferenz behandelt dies Jahr den „Geschichtsunterricht an der Volksschule".

— Die Stadt-Lehrerinnen gründeten einen Lehrerinnen-Verein.

— Die städtische Frauenarbeitsschule führt versuchsweise Kochkurse für Knaben ein.